

## Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

### Betreff

**Vergabe der Mittel für Antirassismus-Training im Jahr 2011**

### Beschlussorgan

Ausschuss Soziales und Senioren

Gremium	Datum
Integrationsrat	28.11.2011
Ausschuss Soziales und Senioren	01.12.2011

### Beschluss:

Für Maßnahmen im Rahmen des Antirassismus-Training im Jahr 2011 werden in einem zweiten Schritt die im Teilergebnisplan 0504, Freiwillige Sozialleistungen und interkulturelle Hilfen, unter Zeile 15, Transferleistungen, veranschlagten Mittel in Höhe von 1.000 € an das „Kölner Forum gegen Rassismus und Diskriminierung“ für die Veröffentlichung einer Broschüre „Rat & Hilfe bei Diskriminierung und Rassismus. Ein Wegweiser für Anlauf- und Beratungsstellen in Köln“ vergeben.

**Haushaltsmäßige Auswirkungen** **Nein**

<input type="checkbox"/> <b>Ja, investiv</b>	Investitionsauszahlungen		___€
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %
<input checked="" type="checkbox"/> <b>Ja, ergebniswirksam</b>	Aufwendungen für die Maßnahme		<u>1.000</u> €
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %

**Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam):**      **ab Haushaltsjahr:** \_\_\_\_\_

a) Personalaufwendungen \_\_\_\_\_ €

b) Sachaufwendungen etc. \_\_\_\_\_ €

c) bilanzielle Abschreibungen \_\_\_\_\_ €

**Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam):**      **ab Haushaltsjahr:** \_\_\_\_\_

a) Erträge \_\_\_\_\_ €

b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten \_\_\_\_\_ €

**Einsparungen:**      **ab Haushaltsjahr:** \_\_\_\_\_

a) Personalaufwendungen \_\_\_\_\_ €

b) Sachaufwendungen etc. \_\_\_\_\_ €

Beginn, Dauer \_\_\_\_\_

**Begründung:**

Für Maßnahmen im Rahmen des Antirassismus-Training im Jahr 2011 stehen insgesamt 20.800 € zur Verfügung. Nachdem der Ausschuss Soziales und Senioren in seiner Sitzung am 22.09.2011 die Vergabe von Mitteln für Antirassismus-Training in 2011 in der Gesamthöhe von 19.800 € in einem ersten Schritt beschlossen hat, werden die Restmittel von 1.000 € vergeben.

Der Projektträger, das „Kölner Forum gegen Rassismus und Diskriminierung“, besteht aus städtischen Dienststellen und nichtstädtischen Trägern. Seine Ziele sind Information und Aufklärung der Bevölkerung über Rassismus und Diskriminierung, Abbau und Verhinderung von Benachteiligungen, fachliche Unterstützung der Antidiskriminierungsarbeit als kommunale Querschnittsaufgabe, Begleitung der städtischen Antidiskriminierungsarbeit und Entwicklung eigener Initiativen und Projekte.

Das Gremium hat an der Entwicklung des „Konzeptes zur Stärkung der integrativen Gesellschaft“ mitgewirkt und setzt mit der zu fördernden Veröffentlichung eine der Empfehlungen des Konzeptes im Kapitel „Diskriminierungsfreie Stadt“ um.

Die Broschüre „Rat & Hilfe bei Diskriminierung und Rassismus. Ein Wegweiser für Anlauf- und Beratungsstellen in Köln“ hat das Ziel, vor allem Personen, die von rassistischer Diskriminierung betroffen sind, den Weg zu Beratungs- und Hilfeangeboten zu erleichtern. Sie werden ermutigt, sich gegen die erlebte Diskriminierung zu wehren und über Anlauf- und Beratungsstellen so informiert, dass sie bereits bei der Wahl einer Einrichtung eine Orientierungshilfe bekommen.

Der Wegweiser bezieht Anlauf- und Beratungsstellen ein, die sich auf Beratung wegen anderer im Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz benannter Diskriminierungsgründe spezialisieren. Somit leistet er neben Information für Betroffene auch einen weiteren Schritt zur Vernetzung der Antidiskriminierungsarbeit in Köln im Sinne des sogenannten horizontalen Ansatzes.

Die Informationen des Wegweisers sollen auch Multiplikator/innen dienen, die keine Antidiskriminie-

rungsarbeit anbieten, aber in ihrer Alltagspraxis mit Rassismus und Diskriminierung konfrontiert werden und die Betroffenen bei der Bewältigung von Diskriminierungserfahrungen unterstützen wollen.

Die Einrichtungen und Organisationen im „Kölner Forum gegen Rassismus und Diskriminierung“ erwarten ferner, dass durch den verbesserten Zugang der Betroffenen zur Beratung mehr Erkenntnisse über das tatsächliche Ausmaß und Erscheinungsformen von Rassismus und Diskriminierung gewonnen werden können. Dieses Wissen ist für die Entwicklung von Präventionsmaßnahmen erforderlich.

Die Veröffentlichung des Wegweisers in der deutschen Sprache ist der erste Schritt zur Umsetzung der bereits erwähnten Empfehlung des „Konzeptes zur Stärkung der integrativen Stadtgesellschaft“. Der Projektträger plant die in der Empfehlung vorgesehene Veröffentlichung des Wegweisers in mehreren Sprachen, sobald eine Finanzierung der fremdsprachigen Auflagen gesichert ist.

Die Publikation zur Unterstützung der Opfer von Rassismus und Diskriminierung stellt auch einen Beitrag zur Realisierung des „Konzeptes zur Umsetzung des >Zehn-Punkte-Aktionsplanes zur Bekämpfung von Rassismus auf kommunaler Ebene in Europa< in Köln“ dar.